



Der Unterstufenchor präsentierte sich mit einem sehr selbstbewussten Auftritt.



Große Instrumente sind im Einsatz im Unterstufenorchester.

Meistervioline für Anna Leupolt

Mallersdorf-Pfaffenberg: Bigband, Orchester und Chöre bieten niveauvolles Sommerkonzert

Musikalische Vielseitigkeit haben die Sänger und Instrumentalisten am Freitag auf der Bühne geboten. Das Publikum war beeindruckt vom abwechslungsreichen Programm des Sommerkonzertes am Burkhart-Gymnasium. Die Freunde guter Musik waren voll des Lobes und honorierten die musikalischen Leistungen mit viel wohlverdientem Applaus. Die jungen Talente präsentierten ein anspruchsvolles Programm und spannten den Bogen von Orchestermusik, Chorgesang bis zu tollem Sound der Bigband.

Die Ensembles durften sich auch freuen über eine großartige Unterstützung seitens einiger Abiturienten, die hier durch ihre Mitwirkung nochmals ihre Verbundenheit zur Schulfamilie zum Ausdruck brachten. Die Gäste erlebten Darbietungen, vorgetragen mit viel Gefühl und Engagement, in denen die jungen Musiktalente einen Querschnitt ihres Schaffens präsentieren konnten.



Die Meistergeige erhält nach Paula Grasmüller (von links) in diesem Jahr Anna Leupolt, Regionaldirektor Siegfried Hofmeister von der Sparkasse überreicht das wertvolle Instrument.



Der neue Schulleiter Thomas Schreiner freut sich auf die Aufgaben am Burkhart-Gymnasium.



Die Bigband zog alle Register und wurde mit tosendem Applaus belohnt.

Fotos: Annemarie Kammermaier



Mit der Querflöte stellte sich der „Vogelfänger“ im Orchester vor.

Singen und Musizieren fördert den Teamgeist

Schulleiter Claus Gigl begrüßte die vielen Besucher und meinte anerkennend, dass vor einem solchen Konzert eine Menge Proben und viele Stunden Arbeit investiert wurden. Es stecke aber auch große Freude dahinter und so versprach er einen wunderbaren musikalischen Abend. Unter den Ehrengästen war neben Bürgermeister Christian Dobmeier auch Landrat Tobias Beck. Er entbot ein Grußwort, in dem er versicherte, miteinander Singen und Musizieren mache Freude und fördere den Teamgeist. Im Anschluss stellte sich der neue Schulleiter Thomas Schreiner vor und betonte, dass Musik immer verbinde. Mit „Wo man singt, da lass dich nieder“ zitierte er ein Sprichwort und erklärte, dass er sich schon jetzt auf das neue Schuljahr in Mallersdorf-Pfaffenberg freue. Fulminant war der Auftakt des

Großen Chores mit „When love takes over“ und gesangliche Harmonie war zu spüren bei dessen gesanglichem Höhepunkt gemeinsam mit der Bläsercombo am Schluss mit „Skyfall“ und „Walking on sunshine“. Das Unterstufenorchester präsentierte sich mit bemerkenswerten Nachwuchsmusikern und beschwor nach einer Polka die Piraten in „Fluch der Karibik“. Der Unterstufenchor präsentierte munter und beherzt die unnahbare Schönheit mit „Fata Morgana“ und zeigte sich zungenfertig mit Taylor Swifts „Shake it off“.

„Der Vogelfänger bin ich ja“, ertönte fröhlich mit bemerkenswertem Querflötenspiel vom Orchester, das sich in Hochform zeigte mit weiteren Beiträgen wie „Summer in

Mexico“ und „Italian Bossa“. „It's my life“ brachten mit Gefühl die jungen Herren des Männerchores zum Ausdruck. Mit starker Besetzung trat der Mädchenchor in Aktion und erfreute mit „I say a little prayer“. „Ain't no mountain high enough“ interpretierte der Kleine Chor ganz großartig.

Einen bemerkenswerten Auftritt bot die Bigband unter Leitung von Ulrich Zrenner-Wolkenstein mit „Billie Jean“ und „Watermelon Man“. Kein Halten mehr gab es beim Publikum, als „Uptown Funk“ angestimmt wurde. Die Leitung der Chöre lag in den Händen von Christina Kaiser und die Orchester dirigierte Lisa Klimbacher.

Die Spannung war groß, als im Verlauf des Programms die Überrei-

chung der Meistervioline angekündigt wurde. Diese ist von der Sparkasse gestiftet und wurde von Regionaldirektor Siegfried Hofmeister verliehen. Das Instrument sei vergangenes Jahr bei Paula Grasmüller in guten Händen gewesen und habe sicher wichtige Impulse für die junge Musikerin in ihrer musikalischen Laufbahn verliehen, sagte Hofmeister. Die Violine wurde weitergegeben an Anna Leupolt. Sie konnte ihr Talent unter ihrer Lehrerin Monika Wengenroth entwickeln und spielt derzeit die Erste Geige im Orchester. Der jungen Musikerin galten die guten Wünsche für ihren weiteren musikalischen Weg, zu dem auch die hervorragenden Klangqualitäten dieses Meisterinstrumentes beitragen sollten, so Hofmeister. (ak)